

Benutzer: _____
Anschritt: _____ Tel.: _____
Stadt: Stadt: _____ Bundesland: _____
Vertreiber: _____
Kaufdatum: _____
Modell: _____ Serien-Nr.: _____
Kompressor Nr.: _____

Unterschrift des Verkäufers

Unterschrift des Käufers

RÜCKSENDUNG

Benutzer: _____
Anschritt: _____ Tel.: _____
Stadt: Stadt: _____ Bundesland: _____
Vertreiber: _____
Kaufdatum: _____
Modell: _____ Serien-Nr.: _____
Kompressor Nr.: _____

Unterschrift des Verkäufers

Unterschrift des Käufers

FÜR DEN VERTEILER



WICHTIGER HINWEIS**LIEBE BENUTZER:**

Sie müssen den ordnungsgemäß ausgefüllten Garantieschein innerhalb von maximal 20 Tagen nach dem Kaufdatum erhalten, damit das von Ihnen erworbene Gerät in den Genuss der in diesem Dokument genannten Garantie kommt. Andernfalls gilt diese Garantie ab dem Herstellungsdatum des Geräts. Vergewissern Sie sich, dass Ihr Händler diese Bescheinigung ausfüllt und die Telefonnummer seiner technischen Abteilung angibt.

Es ist sehr wichtig, dass Sie die beiliegende Dokumentation sorgfältig lesen, damit Sie mit dem Gebrauch und der Pflege Ihres Gerätes vertraut sind. In diesem Fall sind wir sicher, dass Sie mit dem Gerät zufrieden sein werden.

Startdatum der Garantie:

.....

Telefonnummer der technischen Abteilung:

.....

Unterschrift und Stempel des Händlers

GARANTIE

Kühlvitrinen

KONFORMITÄTSERKLÄRUNG "CE"

KONFORMITÄTSERKLÄRUNG "CE" DE
CONFORMITÉ "EC"
KONFORMITÄTSERKLÄRUNG
DICHIARAZIONE "CE" DI CONFORMITÀ
DECLARAÇÃO "CE" DE CONFORMIDADE
EG KONFORMITÄTSERKLÄRUNG

MANAGEMENT:



ES Declaramos que los productos indicados a continuación:

FR Nous déclarons que les produits énumérés ci-après: GB

Wir erklären, dass die nachstehend aufgeführten

Produkte:

IT Noi dichiariamo che i prodotti sottoelencati:

PT Declaramos que os produtos abaixo indicados:

DE Erklärt dass die nachstehend beschriebenen Produkte:

Marca/Marke/Mark/Marca/Marca:

Modelo/Modèle/Modell/Modello/Modelo:

ES Respeta las prescripciones contenidas en las siguientes directivas:

FR Entsprechen den Vorschriften der folgenden Richtlinien: GB

Sie entsprechen den Vorschriften der folgenden Richtlinien:

IT Sono conformi a quanto prescritto dalle seguenti Direttive:

PT Estao em conformidade com as prescrições das seguintes Directivas:

DE Mit den Vorschriften, die in den folgenden Richtlinien enthalten sind:

DC 89/336/CEE
DC 73/23/CEE

ES Y en las siguientes normas:

FR Et des normes ci-après:

GB Und mit den folgenden Normen:

IT E dalle seguenti norme:

PT E das seguintes

normas: DE Und Normen

stehen:

EN 55011 (91), EN 55014 (86), IEC 801-2 (91),
IEC 801-3 (84+Rev.92), IEC 801-4 (88)

UNE EN 50082-1 (94), UNE EN 50081-1 (94)

UNE EN 60335-1

(93)+A2+A5+A6+A51+A52+A53+A54, UNE EN 60335-
2-89 (2004)

Qualitätsmanagement

Kühlvitrinen

GARANTIE

Gewährleistungsbedingungen für die verwendeten Produkte.

1. Der Hersteller garantiert das Produkt und verpflichtet sich, festgestellte Mängel, die auf Material- oder Produktionsfehler zurückzuführen sind, kostenlos zu beheben.
2. Der Hersteller haftet gegenüber den Endverbrauchern, die das Produkt kaufen, für jede Vertragswidrigkeit, die innerhalb eines Jahres gemäß den gesetzlichen Bestimmungen auftritt.
3. Sie erhalten diese Garantieerklärung vollständig ausgefüllt innerhalb von höchstens 20 Tagen nach dem Kaufdatum des Geräts. Andernfalls wird diese Garantie ab dem Herstellungsdatum des Geräts wirksam. Der Benutzer muss dafür sorgen, dass der Händler diese Bescheinigung ausfüllt.
4. Alle Produkte, die verändert wurden und/oder Komponenten, die einem natürlichen Verschleiß unterliegen, sowie Defekte, die auf nicht-konforme

Von der Garantie ausgeschlossen sind Mängel, die auf die Nichteinhaltung der Gebrauchs-, Installations- oder Betriebsanweisungen oder auf eine nicht bestimmungsgemäße Verwendung des Produkts, auf anormale Umwelteinflüsse, auf ungewöhnliche Betriebsbedingungen, auf Überlastung, auf unzureichende Reinigung oder Wartung oder auf solche Mängel zurückzuführen sind, die durch Reperaturen oder Handhabung durch nicht autorisierte Dienste oder durch die Verwendung von nicht vom Hersteller vorgesehenen Zubehör- oder Ersatzteilen verursacht wurden.

5. Bei der Inbetriebnahme und Lagerung des Geräts müssen die in der Bedienungsanleitung beschriebenen Hinweise beachtet werden.
6. Wenn das Gerät nicht ordnungsgemäß funktioniert, muss der Benutzer die im Handbuch angegebenen Kontrollen durchführen und sich bei Fortbestehen des Problems an seinen Händler wenden. Diese Bescheinigung muss vorgelegt werden, wenn ein Eingreifen des technischen Dienstes erforderlich ist.

7. Diese Garantie bezieht sich ausschließlich auf den Ersatz der defekten Materialien, und es kann unter keinen Umständen ein Austausch gegen ein anderes Gerät oder eine Verlängerung der Garantiezeit verlangt werden. Das ausgetauschte Material, das der Garantie unterliegt, verbleibt zur Überprüfung vor Ort, wobei der Käufer die Kosten für den Einbau oder den Austausch trägt.
Die Rückgabe von Geräten aufgrund von Herstellungs-mängeln oder Fehlern MUSS vorher genehmigt werden.
Andernfalls werden die Kosten und Risiken, die sich aus diesem Vorgang ergeben können, unter keinen Umständen übernommen. Jedes Gerät, dessen Rückgabe vom Unternehmen genehmigt wurde, muss in der gleichen oder einer ähnlichen Verpackung zurückgeschickt werden, wie sie für das Produkt bei Erhalt verwendet wurde.

9. Niemand ist befugt, andere Zugeständnisse zu machen oder im Namen des Herstellers eine Verpflichtung einzugehen, die nicht mit dieser Garantie übereinstimmt.
10. Bei Verlust oder Abhandenkommen dieser Garantiebescheinigung müssen Sie ausdrücklich davon Kenntnis haben.
11. Reise-, Verpflegungs- und Personalkosten des technischen Dienstes, der die Reparaturen durchführt, auch während der Garantiezeit des Geräts, werden nicht übernommen.
12. Die für die Reparatur des Geräts benötigte Zeit stellt keinen Grund für den Käufer dar, eine Entschädigung zu verlangen oder die Garantiezeit zu verlängern.
13. Die Garantie erlischt bei Fehlern, die durch höhere Gewalt (Witterungseinflüsse, geologische Phänomene, Brände usw.) oder durch unsachgemäße bzw. nicht konforme Installation des Geräts (Anschlussspannung, Netzschwankungen, nicht inspektionskonformer elektrischer Anschluss) entstanden sind oder durch Manipulation des Typenschildes oder der in dieser Bescheinigung enthaltenen Daten.

Die Rechte des Verbrauchers bei Vertragswidrigkeit

1. Der Hersteller haftet gegenüber dem Verbraucher für die Nichtübereinstimmung mit dem Kaufvertrag, der zum Zeitpunkt des Verkaufs des Produkts wirksam ist. Das Produkt gilt als vertragskonform, wenn es die folgenden Anforderungen erfüllt:
 - a) Es entspricht der Beschreibung des Herstellers und hat die von diesem in Form eines Musters oder Modells angegebenen Eigenschaften.
 - b) Sie ist an die Verwendungszwecke angepasst, für die Erzeugnisse dieser Art normalerweise bestimmt sind.
 - c) Es ist für jeden besonderen Verwendungszweck geeignet, wenn der Verbraucher dies verlangt und der Hersteller akzeptiert hat, dass das Produkt für diesen besonderen Verwendungszweck geeignet ist.
2. Der Hersteller haftet für jede Vertragswidrigkeit, die während eines Jahres ab dem Lieferdatum auftritt, das als das Datum gilt, an dem sie in der entsprechenden Rechnung, der Quittung oder dem Lieferschein erscheint, wenn dies das spätere Datum ist. Während der ersten sechs Monate wird davon ausgegangen, dass die Vertragswidrigkeit zum Zeitpunkt der Lieferung vorhanden war.
 - d) Sie weist die Qualität und Leistung auf, die der Verbraucher von einem Produkt derselben Art erwarten darf. Jede Vertragswidrigkeit, die auf eine unsachgemäße Installation der Ware zurückzuführen ist, wenn die Installation im Kaufvertrag enthalten ist und vom Hersteller oder unter seiner Verantwortung durchgeführt wird oder, wenn sie vom Verbraucher durchgeführt wird, die mangelhafte Installation auf einen Fehler in der Installationsanleitung zurückzuführen ist.

- Während der verbleibenden Frist obliegt es dem Verbraucher, dies zu beweisen. Der Verbraucher muss den Händler innerhalb von zwei Monaten, nachdem er von der Vertragswidrigkeit Kenntnis erlangt hat, darüber informieren. Ist dies dem Verbraucher aufgrund der Auflösung des Vertriebsunternehmens nicht möglich oder wäre es für ihn mit einem unverhältnismäßig hohen Kostenaufwand verbunden, sich mit dem Produktverkäufer wegen der Vertragswidrigkeit der Ware auseinanderzusetzen, kann er seinen Anspruch direkt beim Hersteller geltend machen, um einen Ersatz oder eine Nachbesserung des Artikels zu erhalten.
3. Ist das Produkt nicht vertragsgemäß kann der Verbraucher entscheiden, ob er die Nachbesserung oder den Ersatz des Produkts verlangt, es sei denn, eine dieser Möglichkeiten erweist sich als unmöglich oder unverhältnismäßig. Als unverhältnismäßig gilt jede Form der Nachbesserung, die für den Verkäufer mit Kosten verbunden ist, die im Vergleich zu den anderen Formen der Nachbesserung nicht angemessen sind. Eine Preisminderung oder die Beendigung des Vertrags kann nach Wahl des Verbrauchers gekündigt werden, wenn er nicht in der Lage ist, die Nachbesserung oder den Ersatz des Produkts zu verlangen, oder wenn die Nachbesserung oder der Ersatz nicht innerhalb einer angemessenen Frist oder mit weniger Unannehmlichkeiten für den Verbraucher erfolgt ist. Die Kündigung des Vertrages gilt nicht, wenn die Vertragswidrigkeit geringfügig ist.
 4. Die Reparatur und der Austausch werden nach den folgenden Regeln durchgeführt:
 - a) Sie müssen kostenlos (insbesondere einschließlich Versand-, Arbeits- und Ersatzteilkosten) und innerhalb einer angemessenen Frist durchgeführt werden, ohne dass dem Kunden Unannehmlichkeiten entstehen.
 - b) Die Reparatur unterbricht die Berechnung der gesetzlichen Frist für die Geltendmachung der Vertragswidrigkeit ab dem Zeitpunkt der Lieferung des Produkts bis zu dessen Rückgabe an den Verbraucher im reparierten Zustand. In den 6 Monaten nach Lieferung des reparierten Produkts haftet der Hersteller für die Vertragswidrigkeit, die die Reparatur verursacht hat.
 - c) Durch den Austausch wird die Berechnung der gesetzlichen Frist für die Geltendmachung der Vertragswidrigkeit von dem Zeitpunkt an, zu dem die Option des Austauschs ausgeübt wurde, bis zur Lieferung des neuen Produkts ausgesetzt. In allen Fällen wird davon ausgegangen, dass eine Vertragswidrigkeit, die in den sechs Monaten nach der Lieferung des ausgetauschten Produkts auftritt, bereits bei der Lieferung des Produkts bestand.

INHALTSVERZEICHNIS

EINFÜHRUNG	1
ALLGEMEINE INFORMATIONEN	2
INSTALLATION	3
REGULIERUNG UND KONTROLLE	4
WAREN VERLADEN	5
VERDAMPFERABTAUUNG	6
WARTUNG	7
REINIGUNG	8
ANWEISUNGEN IM FALLE EINER STÖRUNG	9
TECHNISCHE MERKMALE	10



INHALT

Anmerkungen

Kühlvitriolen

EINFÜHRUNG

1. Sicherheitshinweise¹²

1

1. SICHERHEITSHINWEISE

Das Handbuch enthält die Sicherheitshinweise, die der Benutzer zu beachten hat, sowie die am Gerät angebrachten Etiketten und Aufkleber mit Gefahren-, Warn- und Vorsichtshinweisen, die mit dem internationalen Gefahrensymbol versehen sind.

Ersetzen Sie beschädigte oder unleserlich gewordene Sicherheitsschilder oder Aufkleber. Entfernen oder verdecken Sie keine Sicherheitsschilder oder Aufkleber. Befolgen Sie diese Anweisungen sorgfältig.

Die genannten Sicherheitsvorschriften allein können die genannten Risiken nicht ausschließen:



GEFAHR

Dies bedeutet, dass ein **extremes inhärentes Risiko** besteht, dass mit hoher **Wahrscheinlichkeit zum Tod** oder zu **bleibenden Schäden** führen kann **die Maßnahmen nicht eingehalten werden**.



VORSICHT

Dies ist eine Erinnerung an die Sicherheitspraktiken oder macht auf gefährliche Praktiken aufmerksam, die zu **Personenschäden, Schäden am Gerät oder Umweltschäden** führen kann.



WARNUNG

Dies bedeutet, dass ein **Risiko** besteht, dass es zu **Verletzungen** oder zum **Tod** kommen kann, wenn die **entsprechenden Vorsichtsmaßnahmen nicht eingehalten werden**.



ANMERKUNG

Besondere Informationen, die die **Wartung des Geräts erleichtern** oder **wichtige Hinweise** geben.

ALLGEMEINES INFORMATIONEN

1. Warnungen	14
2. Hinweise zum Entfernen von Verpackungen und zur Verschrottung benötigte Apparate	15
3. Aufkleber	16

1. WARNUNGEN

DIESE WARNHINWEISE DIENEN IHRER SICHERHEIT. LESEN SIE DIESE, BEVOR SIE DIESE APPARATUR INSTALLIEREN ODER BENUTZEN.

Bewahren Sie das Benutzerhandbuch in Reichweite aller Personen auf, die mit dem Gerät umgehen werden.

Dieses Gerät darf nur von Erwachsenen bedient werden. Erlauben Sie Kindern NICHT, die Bedienelemente zu berühren oder mit dem Gerät zu spielen.

Wenn die Installation elektrische Arbeiten erfordert, müssen diese von einem qualifizierten Fachmann durchgeführt werden.

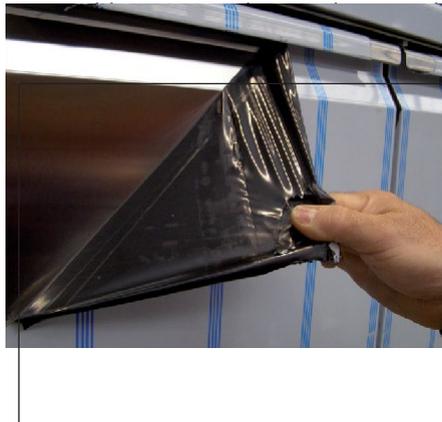
Dieses Gerät ist schwer. Treffen Sie Vorsichtsmaßnahmen, wenn Sie es bewegen.

Achten Sie darauf, dass das Netzkabel nicht unter dem Gerät eingeklemmt wird oder mit dem Motor in Berührung kommt.

Dieses Gerät darf nur von einem qualifizierten technischen Kundendienst repariert werden. Wenden Sie sich in jedem Fall an Ihren Händler.

Sorgen Sie für eine ausreichende und kontinuierliche Belüftung, um Schäden am Gerät oder eine Beeinträchtigung der Stromversorgung zu vermeiden.

Wenn das Gerät aus irgendeinem Grund (Auspacken, Transport, Reparatur usw.) umgedreht werden muss, muss dies auf dem Rücken geschehen, und es darf mindestens 2 bis 3 Stunden lang nicht an das Stromnetz



Entfernen Sie bei Erhalt des Geräts die Kunststoffabdeckungen und reinigen Sie das gesamte Gerät mit einem Schwamm oder Tuch, lauwarmem Wasser und neutraler Seife. Verwenden Sie keine Scheuermittel, Lösungsmittel, Metallreiniger oder unverdünnte Reinigungsmittel. Trocknen Sie anschließend das gesamte Gerät mit einem sauberen Tuch ab, insbesondere die Edelstahlteile.

Diese Geräte sind ausschließlich für die Lagerung von Lebensmitteln bestimmt.

Die Innentemperatur kann von der Raumtemperatur, dem Standort des Geräts und der Häufigkeit des Öffnens der Türen beeinflusst werden. Beachten Sie die Empfehlungen der Lebensmittelhersteller.



WARNUNG

Vergewissern Sie sich, dass das Gerät vom Netz getrennt ist, bevor Sie es reinigen oder reparieren.

2. HINWEISE ZUM ENTFERNEN VON VERPACKUNGEN UND ZUR VERSCHROTTUNG VON ALTGERÄTEN



Hinweise zum Entfernen der Verpackung des Geräts.

Die Verpackung schützt das Gerät vor Beschädigungen während des Transports. Alle verwendeten Verpackungsmaterialien sind umweltverträglich und können recycelt oder wiederverwendet werden. Leisten Sie einen aktiven Beitrag zum Umweltschutz, indem Sie auf umweltfreundlichen Methoden zur Wiederverwertung und Beseitigung der Verpackung bestehen. Ihr Händler oder Ihre örtliche Verwaltungsstelle informiert Sie gerne über die derzeit wirksamsten Methoden zur umweltfreundlichen Beseitigung dieser Stoffe.



Verschrottung gebrauchter Geräte.

Gebrauchte Geräte enthalten wertvolle Materialien, die zurückgewonnen werden können und sollten daher zu diesem Zweck bei einer offiziellen Sammelstelle oder einem Wertstoffhof abgegeben werden.



Dieses Gerät entspricht der europäischen Richtlinie 2002/96/CE über Elektro- und Elektronikgeräte mit der Bezeichnung (Elektro- und Elektronik-Altgeräte). Die Richtlinie bildet den allgemeinen, in der gesamten Europäischen Union gültigen Rahmen für die Beseitigung und Wiederverwendung von Abfällen aus elektrischen und elektronischen Geräten.

Alle Kühlgeräte enthalten Isolier- und Kühlgase, die einer besonderen Behandlung und Beseitigung bedürfen. Vergewissern Sie sich, dass die Rohre des Kühlkreislaufs Ihres Geräts nicht beschädigt sind, bevor Sie es an die entsprechende Stelle liefern.



VORSICHT

Bevor Sie Ihren gebrauchten Ap- paratus abgeben:

1. Ziehen Sie den Stecker des Geräts aus der Steckdose.
2. Schneiden Sie das Anschlusskabel vom Gerät ab und entfernen Sie es zusammen mit dem Stecker.

2. ALLGEMEINE

3. STICKERS

Nachstehend sind einige Aufkleber auf den Geräten abgebildet, die die folgenden Informationen enthalten:

Dieser Aufkleber weist auf die technischen Merkmale des Geräts hin.

REFRIGERADOR MODELO MODEL		EV350PT		CE	
REFRIGERANTE REFRIGÉRANT		CARGA LOAD		CLASS	
134a	ESPIUMANTE ESPUMANTE	350	CLASS	N	
TENSION VOLTAGE	220 V	FRECUENCIA FREQUENCY	50 Hz		
POTENCIA POWER	425 W	INTENSIDAD INTENSITY	2.8 A		
ANTI-VAHIO ANTI-FIUME	W	CONSUMO ENERGIA ENERGY CONSUMPTION	2.1 kWh /24h		
BANDEJA EVAPORATIVA EVAPORATION TRAY	W	LAMPARAS LIGHT BULB	36 W		
VOLUMEN NETO GROSS VOLUMEN	830 l	RESISTENCIA DESCARGA DEFROSTING RESISTANCE	W		
VOLUMEN UTIL USEFUL VOLUMEN	328 l	PODER DE CONGELACION FROSTING POWER	kg /h		

Dieser Aufkleber gibt an, wie das Gerät im Freien gelagert werden muss.

DISTINGUIDO USUARIO: ELIMINE EL PLÁSTICO PROTECTOR A LA MAYOR BREVEDAD POSIBLE PARA UNA BUENA CONSERVACION DEL ACERO. SI QUEDARAN RESTOS DE ADHESIVO, ELIMINELOS CON ALCOHOL. LIMPIE TODO EL APARATO CON AGUA Y JABÓN NEUTRO, SECÁNDOLO DESPUÉS.
CHER USAGER: Veuillez retirer le film protecteur dès que possible pour permettre une meilleure conservation de l'acier. Éliminez les éventuels restes avec de l'alcool. À brûler. Nettoyez l'appareil avec de l'eau et un savon neutre, puis séchez.
DISTINGUISHED USER: ELIMINATE THE PLASTIC PROTECTIVE TO THE GREATER POSSIBLE BREIFNESS FOR A GOOD CONSERVATION OF THE STEEL. IF EXIST ADHESIVE REMAINS, ELIMINATE THEM WITH ALCOHOL. CLEAN ALL THE APPLIANCE WITH WATER AND NEUTRAL SOAP, DRYING IT AFTER.

Dieser Aufkleber weist auf die Vorsichtsmaßnahmen hin, die vor dem Umgang mit dem Gerät zu beachten sind.



Dieser Aufkleber wird auf das Netzkabel geklebt und warnt vor den elektrischen Risiken des Geräts.

ATENCIÓN Antes de conectar lea las instrucciones 220 V 50 Hz	ATENCIÓN Antes de conectar lea las instrucciones 220 V 50 Hz
---	---

INSTALLATION

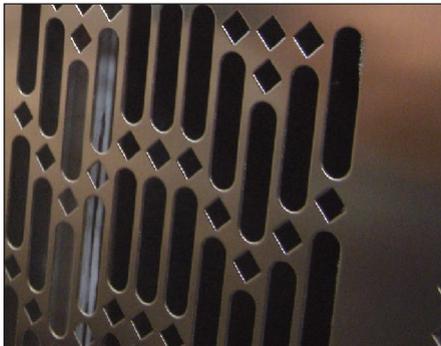
1. Standort des Geräts	18
2. Stromanschluss	18
3. Bedienfeld	19
4. Start-up	40

3. INSTALLATION

1. STANDORT DES GERÄTS

Vermeiden Sie direkte Wärmequellen.

Das Lüftungsgitter des Verflüssigers darf nicht abgedeckt werden.



Vergewissern Sie sich, dass das Gerät durch Drehen der Einstellvorrichtungen perfekt nivelliert ist. Dadurch werden Vibrationen und Lärm vermieden.

Beginnen Sie mit dem Beladen des Geräts erst, wenn die Arbeitstemperatur erreicht ist.

2. STROMANSCHLUSS

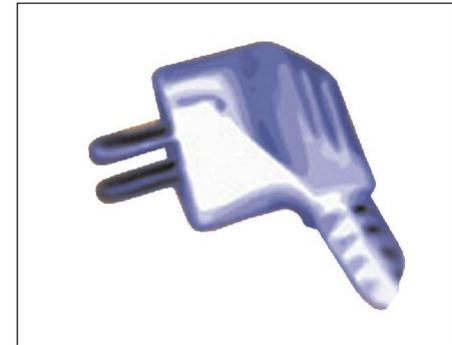
Vergewissern Sie sich vor dem Einstecken des Steckers, dass die in den "Technischen Merkmalen Ihres Geräts" angegebene Spannung und Frequenz mit denen der Haushaltssteckdose übereinstimmen.

Wenn das Netzkabel dieses Geräts beschädigt ist, muss es durch ein spezielles Netzkabel vom Typ H05 VV-F oder H05 VVH2-F ersetzt werden. Es ist unbedingt erforderlich, das Gerät an eine wirksame Erdung anzuschließen. Der Stecker ist zu diesem Zweck mit einem entsprechenden Kontakt ausgestattet. Wenn der Stromanschluss der Hausinstallation keinen Erdungsanschluss hat, muss das Gerät gemäß den geltenden Vorschriften an eine separate Erdungsvorrichtung angeschlossen werden.



ANMERKUNG

Der Hersteller haftet in keiner Weise, wenn diese Vorschriften nicht eingehalten werden.



WARNUNG

Wenn das Netzkabel dieses Geräts beschädigt ist, muss es durch ein Netzkabel vom Typ H05 W-F oder H05 WH2-F ersetzt werden. Dieser Vorgang muss vom Hersteller, seiner technischen Abteilung oder ähnlich qualifiziertem Personal durchgeführt werden, um jegliche Gefahr zu vermeiden.

3. BEDIENFELD

Wenn Sie Ihr Gerät kaufen, kann es je nach Modell mit einem der folgenden Bedienfelder ausgestattet sein:

DIXELL



Zum Anzeigen oder Ändern des Sollwerts.

Bei der Anzeige der Höchst- und Tiefsttemperatur können diese gelöscht werden, indem man die Taste 3 Sekunden lang gedrückt hält.



Zeigt die gespeicherte Höchsttemperatur an; im Programmiermodus und im Modus "Funktionsmenü" dient sie zum Durchsuchen der Parametercodes oder zum Erhöhen des Werts der verwendeten Variablen.



Zeigt die gespeicherte Mindesttemperatur an; im Programmiermodus und im Modus "Funktionsmenü" dient sie dazu, die Parametercodes zu durchsuchen oder den Wert der verwendeten Variablen zu verringern.



Diese Funktion dient zum manuellen Abtauen.



Dadurch wird das Licht ein- und ausgeschaltet.



Damit wird das Gerät ein- und ausgeschaltet.

TASTENKOMBINATIONEN (Tasten gleichzeitig drücken)



Damit wird das Tastenfeld gesperrt und entsperrt.

Es gibt Tastenkombinationen zum Aufrufen und Verlassen des Programmiermodus. Diese Option darf nur von Personal verwendet werden, das vom Technischen Dienst autorisiert wurde.

1. ANZEIGE DER ALARMDAUER (MAX-MIN-TEMPERATUR):

Um den Alarmtyp, die Maximal-/ Minimaltemperatur und die Dauer des Alarms zu sehen, gehen Sie wie unten beschrieben vor:



1. Drücken Sie eine der beiden Tasten und lassen Sie sie los.



2. Die Meldung "HAL" wird für den Hochalarm angezeigt, gefolgt von der Höchsttemperatur. Die Meldung "LAL" wird für den Niedrigalarm angezeigt, gefolgt von der Mindesttemperatur. Anschließend wird die Meldung "tiM" (Zeit) angezeigt, gefolgt von der Dauer im Format h/mm.



ANMERKUNG

Die Dauer wird als Teildauer angezeigt, wenn der Alarm noch andauert.

2. DEN SPEICHER ODER DEN LAUFENDEN ALARM ZU LÖSCHEN:

Während die Alarmdauer angezeigt wird, gehen Sie wie folgt vor:



1. Drücken Sie die SET-Taste.
2. Es erscheint die Aufschrift "rST", die nach 2 Sekunden zu blinken beginnt und anzeigt, dass die Werte gelöscht wurden.

3. WIE SIE DEN SOLLWERT ANZEIGEN UND ÄNDERN KÖNNEN:



1. Drücken Sie die SET-Taste und lassen Sie sie los, um den Sollwert anzuzeigen;

2. Die SET-LED beginnt zu blinken.



3. Um den Sollwert zu ändern, drücken Sie eine der beiden Tasten; Sie haben 10 Sekunden Zeit.



4. Um den neuen Sollwert zu speichern, drücken Sie erneut die SET-Taste oder warten Sie 10 Sekunden.

4. WIE MAN DIE MANUELLE ENTEISUNG STARTET:



1. Drücken Sie die DEF-Taste länger als 2 Sekunden. Die manuelle Enteisung beginnt, solange die Verdampfer Temperatur niedriger ist als die programmierte Abtaudtemperatur.

5. WIE MAN DAS TASTENFELD SPERRT:



1. Halten Sie beide Tasten für mehr als 3 Sekunden gedrückt.
2. Das Etikett "POF" erscheint und das Tastenfeld ist gesperrt. Es ist dann nur noch möglich, den Sollwert, die gespeicherten Höchst- und Mindesttemperaturen anzuzeigen und das Licht, den Hilfsausgang und das Gerät ein- und auszuschalten.

ENTRIEGELUNG DES GERÄTS:

Halten Sie die Tasten  und  für mehr als 3 Sekunden gedrückt. Die Aufschrift "PON" erscheint und die Tastatur wird entsperrt.  

6. FUNKTION EIN/AUS:



Drücken Sie die Taste ON/OFF, um die Beschriftung "OFF" für 5 Sekunden anzuzeigen und die LED ON/OFF wird eingeschaltet. Im OFF-Status werden alle Relais ausgeschaltet und die Regelungsmechanismen angehalten; ist das Gerät an ein Überwachungssystem angeschlossen, werden die Daten und Alarme nicht aufgezeichnet.



ANMERKUNG

Im AUS-Zustand ist die Lichttaste aktiv.

DISPLAY-ANZEIGEN:

LED	METHODE	Funktion
	ON	Der Kompressor ist in Betrieb.
	BLINKEN	Programmiermodus (dieser blinkt zusammen mit der LED).  Aktiver Antizyklus des Kompressors.
	ON	Ventilator in Betrieb.
	BLINKEN	Programmierphase (diese blinkt zusammen mit der LED). 
	ON	Abtauen aktiviert.
	BLINKEN	Entwässerungszeit.
	ON	Schnellgefrierzyklus aktiviert.
	ON	ALARM-Signal.
	ON	Lichter an.

ALARMANZEIGEN:

Nachricht	Ursache	Ausgabe	Lösung
"P1"	Ausfall des Thermostatfühlers	Alarmrelais ON; Verdichterrelais in Übereinstimmung mit den Parametern "CO _n " und "CO _F "	Benachrichtigen Sie Ihre technische Abteilung.
"P2"	Ausfall des Verdampferfühlers	Alarmrelais EIN; andere Ausgänge ohne Änderungen	Benachrichtigen Sie Ihre technische Abteilung.
"HA"	Höchsttemperaturalarm	Alarmrelais EIN; andere Ausgänge ohne Änderungen	Die Tür kann offen sein; wenn nicht, benachrichtigen Sie Ihre technische Abteilung.
"LA"	Mindesttemperaturalarm	Alarmrelais EIN; andere Ausgänge ohne Änderungen	Prüfen Sie, ob der Kompressor anhält, wenn nicht, benachrichtigen Sie Ihren technischen Dienst.
"EE"	Daten- oder Speicherfehler	Alarmrelais EIN; andere Ausgänge ohne Änderungen	Wechseln Sie das Thermostat aus. Benachrichtigen Sie Ihre technische Abteilung.

Zurücksetzen des Alarms mit dem Tastenfeld:

Dies bezieht sich auf den "EE"-Alarm. Der Alarm wird durch Drücken einer Taste im Alarmzustand zurückgesetzt; "rES" erscheint dann 3 Sekunden lang auf dem Display. Das Gerät kehrt dann in seinen normalen Zustand zurück.

Alarme:

Der Alarm der Sensoren "P1" und "P2" beginnt einige Sekunden nach dem Auftreten eines Fehlers im Sensor; er kehrt einige Sekunden nach der Behebung des Fehlers zum Normalbetrieb zurück. Überprüfen Sie die Anschlüsse des Sensors, bevor Sie ihn austauschen. Die Temperaturalarme "HA" und "LA" hören automatisch auf, wenn der Thermostat zu den normalen Betriebswerten zurückkehrt oder wenn die Abtaugung beginnt.

DIXELL XW271L



Anzeige oder Änderung des Sollwerts.



Dient zur Anzeige der gespeicherten Höchsttemperatur; im Programmiermodus werden die Parameterwerte erhöht oder die Liste nach oben verschoben. Wird die Taste länger als 3 Sekunden gedrückt, wird ein kontinuierlicher Zyklus eingeleitet.



Dient zur Anzeige der gespeicherten Mindesttemperatur.



Wenn Sie diese Taste länger als 3 Sekunden drücken, beginnt das manuelle Abtauen.



Damit wird die Beleuchtung des Geräts ein- und ausgeschaltet.



Damit wird die Energiesparfunktion ein- oder ausgeschaltet.



Damit wird der Demister manuell ein- und ausgeschaltet.



Damit wird das Gerät ein- und ausgeschaltet.

TASTENKOMBINATIONEN (Tasten gleichzeitig drücken)



+



Damit wird das Tastenfeld gesperrt und entsperrt.

Es gibt Tastenkombinationen zum Aufrufen und Verlassen des Programmiermodus. Diese Option darf nur von Personal verwendet werden, das vom Technischen Dienst autorisiert wurde.

1. WIE SIE DIE ERREICHTE MINDESTTEMPERATUR SEHEN KÖNNEN:



1. Drücken Sie den Knopf und lassen Sie ihn los.
2. Die Meldung "Lo" wird angezeigt und die gespeicherte Mindesttemperatur wird angezeigt.
3. Die normale Anzeige wird durch Drücken der Taste oder durch Warten von 5 Sekunden wieder gespeichert.

2. WIE SIE DIE ERREICHTE HÖCHSTTEMPERATUR ERKENNEN KÖNNEN:



1. Drücken Sie den Knopf und lassen Sie ihn los.
2. Die Meldung "Hi" wird angezeigt und die gespeicherte Höchsttemperatur wird angezeigt.
3. Die normale Anzeige wird durch Drücken der Taste oder durch Warten von 5 Sekunden wieder gespeichert.

3. ZURÜCKSETZEN DER AUFGEZEICHNETEN HÖCHST- UND MINDESTTEMPERATUR:



Um die gespeicherte Temperatur zurückzusetzen, wenn die Höchst- oder Mindesttemperatur angezeigt wird:

1. Halten Sie die SET-Taste länger als 3 Sekunden gedrückt, bis die Anzeige "rST" dreimal blinkt.

4. DIE ANZEIGE DES SOLLWERTS:

1. Drücken Sie die SET-Taste und lassen Sie sie los, um den Sollwert anzuzeigen;
Die SET-LED blinkt.
- 2.
3. Drücken Sie die SET-Taste oder warten Sie 15 Sekunden, um zur Anzeige der Kammertemperatur zurückzukehren.



5. ÄNDERUNG DES SOLLWERTS:



1. Drücken Sie die SET-Taste und lassen Sie sie los, um den Sollwert anzuzeigen;
2. Die SET-LED blinkt.
3. Drücken Sie eine der beiden Tasten innerhalb von 10 Sekunden, um den Sollwert zu ändern.
4. Um den neuen Sollwert zu speichern, drücken Sie erneut die SET-Taste oder warten Sie 15 Sekunden, um den Programmiermodus zu verlassen.
6. START DER MANUELLEN ABTAUUNG:

1. Drücken Sie die Taste länger als 2 Sekunden und die manuelle Abtauung beginnt, solange die Verdampfer Temperatur niedriger ist als die programmierte Abtauendtemperatur.

7. SPERREN DES TASTENFELDES:



1. Halten Sie beide Tasten einige Sekunden lang gedrückt.
2. Das Etikett "POF" erscheint und blinkt, und die Tastatur wird gesperrt. Es ist nur möglich, den Sollwert sowie die gespeicherten Höchst- und Mindesttemperaturen abzurufen.

ENTRIEGELUNG DES GERÄTS:

Drücken Sie dieselben Tasten und halten Sie sie einige Sekunden lang gedrückt. Die Aufschrift "POn" erscheint und blinkt, und die Tastatur wird entsperrt.

8. FUNKTION EIN/AUS:



1. Drücken Sie die Taste ON/OFF, um die Beschriftung "OFF" für 5 Sekunden anzuzeigen und die LED ON/OFF wird eingeschaltet.
2. Im AUS-Zustand werden alle Relais ausgeschaltet und die Regelmechanismen gestoppt; wenn das Gerät an ein Überwachungssystem angeschlossen ist, werden die Daten und Alarmer nicht aufgezeichnet.

**ANME
RKUN**

Im AUS-Zustand ist die Lichttaste aktiv.

DISPLAY-ANZEIGEN:

LED	MODUS	Funktion
	ON	Der Kompressor ist in Betrieb.
	FLASHING	Programmiermodus (dieser blinkt zusammen mit der LED). Aktiver Kompressor Anti-Zyklus-Zyklus.
	ON	Ventilator in Betrieb.
	FLASHING	Programmierphase (diese blinkt zusammen mit der LED).
	ON	Abtauen aktiviert.
	FLASHING	Entwässerungszeit.
	ON	Schnellgefrierzyklus aktiviert.
	ON	ALARM-Signal.
	ON	Demister aktiviert.

ALARMANZEIGEN:

Nachricht	Ursache	Ausgabe	Lösung
"P1"	Ausfall des Thermostatfühlers	Verdichterrelais in Übereinstimmung mit den Parametern "CO _n " und "CO _F "	Wenden Sie sich an Ihren Technischen Dienst.
"P2"	Ausfall des Verdampferfühlers	Andere Ausgaben unverändert	Wenden Sie sich an Ihren Technischen Dienst.
"P3"	Ausfall des Entfeuchtungssensors	Andere Ausgaben unverändert	Wenden Sie sich an Ihren Technischen Dienst.
"HA"	Höchsttemperaturalarm	Andere Ausgaben unverändert	Die Tür kann offen sein. Ist dies nicht der Fall, wenden Sie sich an den technischen Kundendienst.
"LA"	Mindesttemperaturalarm	Andere Ausgaben unverändert	Überprüfen Sie den Kompressor. Andernfalls wenden Sie sich an den technischen Kundendienst.
"EE"	Daten- oder Speicherfehler	Andere Ausgaben unverändert	Wechseln Sie das Thermostat aus. Wenden Sie sich an Ihren Technischen Dienst.
"dA"	Alarm bei offener Tür	Andere Ausgaben unverändert	Die Tür kann offen sein. Ist dies nicht der Fall, wenden Sie sich an den technischen Kundendienst.
"EAL"	Digitaler Eingangsalarm	Andere Ausgaben unverändert	Zurücksetzen. Wenden Sie sich an Ihren Technischen Dienst.
"BAL"	Digitaler Alarm für das Eingangsschloss	Regelungsausgang ausgeschaltet	Zurücksetzen. Wenden Sie sich an Ihren Technischen Dienst.
"PAL"	Digitaler Eingangsschloss-Alarm	Regelungsausgang ausgeschaltet	Zurücksetzen. Wenden Sie sich an Ihren Technischen Dienst.

Zurücksetzen des Alarms mit dem Tastenfeld:

Dies bezieht sich auf den "EE"-Alarm. Der Alarm wird durch Drücken einer Taste im Alarmzustand zurückgesetzt; auf dem Display erscheint dann für 3 Sekunden "rES". Das Gerät kehrt dann in den Normalzustand zurück.

Alarme:

Der Sensoralarm "P1", "P2" und "P3" beginnt etwa 10 Sekunden nach dem Ausfall des Sensors und kehrt etwa 10 Sekunden nach Behebung des Fehlers zum Normalbetrieb zurück. Überprüfen Sie die Sensoranschlüsse, bevor Sie den Sensor austauschen.

Die Temperaturalarme "HA" und "LA" erlöschen automatisch, wenn der Thermostat zu den normalen Betriebswerten zurückkehrt, wenn eine Abtauung gestartet wird oder wenn die Tür geöffnet wird.

Der Türöffnungsalarm "dA" wird automatisch gestoppt, wenn die Tür geschlossen wird.

Die digitalen Eingangsalarme "EAL" und "BAL" werden automatisch gestoppt, wenn der Eingang deaktiviert wird.

Der digitale Eingangsalarm, der als Pressostat "PAL" konfiguriert ist, stoppt automatisch, wenn das Gerät manuell zurückgesetzt wird.

DIXELL XR40C



Hier wird der Sollwert angezeigt.



Zeigt die gespeicherte Mindesttemperatur an; im Programmiermodus verringert sie den Wert eines Parameters oder geht in der Parameterliste nach unten.



Zeigt die gespeicherte Höchsttemperatur an; im Programmiermodus erhöht sie den Wert eines Parameters oder geht in der Liste nach oben.



Mit dieser Taste wird eine manuelle Abtauung gestartet.

TASTENKOMBINATIONEN (Tasten gleichzeitig drücken)

Damit wird das Tastenfeld gesperrt und entsperrt.

Es gibt Tastenkombinationen zum Aufrufen und Verlassen des Programmiermodus. Diese Option darf nur von Personal verwendet werden, das vom Technischen Dienst autorisiert wurde.

**1. WIE SIE DIE ERREICHTE
MINDESTTEMPERATUR SEHEN
KÖNNEN:**


1. Drücken Sie den Knopf und lassen Sie ihn los.
2. Die Meldung "Lo" wird angezeigt und die gespeicherte Mindesttemperatur wird angezeigt.
3. Die normale Anzeige wird durch Drücken der Taste oder durch Warten von 5 Sekunden wieder gespeichert.

**2. WIE SIE DIE ERREICHTE
HÖCHSTTEMPERATUR ERKENNEN
KÖNNEN:**


1. Drücken Sie den Knopf und lassen Sie ihn los.
2. Die Meldung "Hi" wird angezeigt und die gespeicherte Höchsttemperatur wird angezeigt.
3. Die normale Anzeige wird durch Drücken der Taste oder durch Warten von 5 Sekunden wieder gespeichert.

3. ZURÜCKSETZEN DER AUFGEZEICHNETEN HÖCHST- UND MINDESTTEMPERATUR:

SET Um die gespeicherte Temperatur zurückzusetzen, wenn die Höchst- oder Mindesttemperatur angezeigt wird:

1. Halten Sie die SET-Taste länger als 3 Sekunden gedrückt, bis die Aufschrift "rST" zu blinken beginnt.

4. DIE ANZEIGE DES SOLLWERTS:

- SET**
1. Drücken Sie die SET-Taste und lassen Sie sie los, um den Sollwert anzuzeigen;
 2. Drücken Sie die SET-Taste oder warten Sie 5 Sekunden, um zur Anzeige der Kammertemperatur zurückzukehren.

5. ÄNDERUNG DES SOLLWERTS:

- SET**
1. Drücken Sie die SET-Taste für mehr als 2 Sekunden, um den Sollwert zu ändern.
 2. Der Sollwert wird angezeigt und die LED  beginnt zu blinken.
 3. Drücken Sie eine der beiden Tasten innerhalb von 10 Sekunden, um den Sollwert zu ändern.
 4. Um den neuen Sollwert zu speichern, drücken Sie erneut die SET-Taste oder warten Sie 10 Sekunden.

6. START DER MANUELLEN ABTAUUNG:

- 
1. Drücken Sie die Taste länger als 2 Sekunden und die manuelle Abtauung beginnt.

7. ÄNDERUNG DER PARAMETERWERTE:

- SET** + 
1. Rufen Sie den Programmiermodus auf, indem Sie die Tasten Set und Down 3 Sekunden lang drücken (die LEDs  und  blinken).
 2. Wählen Sie die gewünschten Parameter.
 3. Drücken Sie die SET-Taste, um den Wert anzuzeigen (die LED  blinkt).
 4. Verwenden Sie die Tasten UP oder DOWN, um den Wert zu ändern.
 5. Drücken Sie die SET-Taste, um den neuen Wert zu speichern und zum nächsten Parameter zu gelangen.
 6. Zum Beenden drücken Sie die Tasten SET + DOWN oder warten 15 Sekunden, ohne die Tastatur zu berühren.



ANMERKUNG

Der neue Wert wird auch nach Ablauf der 15 Sekunden gespeichert.

8. SPERREN DES TASTENFELDES:



1. Halten Sie beide Tasten für mehr als 3 Sekunden gedrückt.
2. Das Etikett "POF" erscheint und das Tastenfeld wird gesperrt. Es können nur noch der Sollwert sowie die gespeicherten Höchst- und Mindesttemperaturen angezeigt werden.

DIE ENTRIEGELUNG DES GERÄTS:

Halten Sie die gleichen Tasten länger als 3 Sekunden gedrückt. Es erscheint die Aufschrift "PON" und die Tastatur wird entsperrt.

9. KONTINUIERLICHER ZYKLUS:



1. Diese Funktion kann aktiviert werden, wenn keine Abtauung stattfindet;
2. Drücken Sie diese Taste und halten Sie sie länger als 3 Sekunden gedrückt.
3. Der Kompressor wird für die im Parameter CCt. gewählte Zeit betrieben.
4. Der Zyklus kann durch erneutes Drücken der Taste für mehr als 3 Sekunden unterbrochen werden.

DISPLAY-ANZEIGEN:

LED	METHODE	Funktion
	ON	Kompressor eingeschaltet.
	BLINKEN	Kompressorzyklus-Antizyklus aktiv.
	ON	Abtauen aktiviert.
	BLINKEN	Entleerungszeit.
	ON	ALARM-Signal.

ALARMANZEIGEN:

Nachricht	Ursache	Ausgabe
"P1"	Ausfall des Sensors	Betrieb des Verdichters mit den Parametern "Con" und "CoF".
"P2"	Ausfall des Verdampferfühlers	Ende der Abtauzeit
"HA"	Höchsttemperaturalarm	Die Ausgänge ändern sich nicht
"LA"	Mindesttemperaturalarm	Die Ausgänge ändern sich nicht
"EE"	Daten- oder Speicherfehler	

Zurücksetzen des Alarms mit dem Tastenfeld:

Dies bezieht sich auf den "EE"-Alarm. Der Alarm wird durch Drücken einer Taste im Alarmzustand zurückgesetzt; auf dem Display erscheint dann für 3 Sekunden "rES". Danach kehrt das Gerät in den Normalzustand zurück.

Alarme:

Der Sensoralarm "P1", "P2" und "P3" beginnt etwa 10 Sekunden nach dem Ausfall des Sensors und kehrt etwa 10 Sekunden nach Behebung des Fehlers zum Normalbetrieb zurück. Überprüfen Sie die Sensoranschlüsse, bevor Sie den Sensor austauschen.

Die Temperaturalarme "HA" und "LA" erlöschen automatisch, wenn der Thermostat zu den normalen Betriebswerten zurückkehrt, wenn eine Abtauung gestartet wird oder wenn die Tür geöffnet wird.

CAREL PJ32K



Drücken Sie diese Taste 1 Sekunde lang, um den Sollwert anzuzeigen; im Bestätigungsmodus können Sie damit Parameter auswählen oder bestätigen; wenn ein Summer vorhanden ist, schaltet diese Taste ihn aus.



Diese Taste aktiviert/deaktiviert den kontinuierlichen Zyklus; im Programmiermodus erhöht sie die Werte der Parameter oder geht in der Liste nach oben.



Mit dieser Taste wird eine manuelle Abtauung gestartet, wenn die Bedingungen korrekt sind; im Programmiermodus erhöht sie die Werte der Parameter oder geht in der Liste nach oben.

1. ANZEIGE:

Unter normalen Bedingungen wird hier der vom Regelungsfühler gemessene Temperaturwert angezeigt. Wenn ein Alarm aktiv ist, wird hier der entsprechende Code angezeigt.

2. DISPLAY-ANZEIGEN:

Es gibt drei Tasten mit einer LED-Hintergrundbeleuchtung, die den Status des Geräts anzeigt. Wenn eine dieser Tasten blinkt, bedeutet dies, dass die Funktion aufgrund einer zeitgesteuerten Routine verzögert ist.



Zeigt an, dass die Alarmer aktiviert sind.



Zeigt an, dass der Kompressor eingeschaltet ist.



Zeigt an, dass ein Abtauzyklus im Gange ist.

3. DIE ANZEIGE DES SOLLWERTS:



1. Drücken Sie die SET-Taste eine Sekunde lang, um den Sollwert anzuzeigen.

4. ÄNDERUNG DES SOLLWERTS:



1. Drücken Sie die SET-Taste für mehr als 1 Sekunde, um den Sollwert anzuzeigen.

2. Nach 2 Sekunden blinkt die Sollwertanzeige.



3. Um den Sollwert zu erhöhen, drücken Sie die UP-Taste.



4. Um den Sollwert zu verringern, drücken Sie die AB-Taste.

5. Um den neuen Sollwert zu speichern, drücken Sie erneut die SET-Taste.

5. STARTEN EINER MANUELLEN ABTAUUNG:



Obwohl der Abtauzyklus automatisch abläuft, ist es möglich, einen Zyklus zu erzwingen:

1. Drücken Sie die Taste länger als 5 Sekunden und die manuelle Abtauung beginnt.
2. Die Abtauung beginnt nur, wenn die Bedingungen dafür gegeben sind.

6. DAS AUSSCHALTEN DES SUMMERS:



Wenn das Gerät über einen Summer verfügt:

1. Drücken Sie die MUTE-Taste, um den Summer stumm zu schalten.
2. Der Alarmcode bleibt so lange erhalten, wie der Alarmzustand anhält.

7. BEGINN EINES KONTINUIERLICHEN ZYKLUS:



1. Halten Sie diese Taste länger als 5 Sekunden gedrückt, um den Dauerbetrieb der Kompressoren zu aktivieren/ deaktivieren.
2. Der Kompressor läuft für die in den Parametern eingestellte Zeit.
3. Die LED der Taste leuchtet in Abhängigkeit von den Aktivierungszyklen des Kompressors.



8. DEN PROGRAMMIERMODUS AUFRUFEN:



1. Rufen Sie den Programmiermodus auf, indem Sie die Set-Taste länger als 5 Sekunden drücken; wenn ein Alarm aktiviert ist, schalten Sie zuerst den Summer aus.
2. Nach dem Sollwert wird das PS angezeigt.
3. Um das Programm ohne Änderung der Parameter zu verlassen, drücken Sie mindestens 60 Sekunden lang keine Taste.

9. ÄNDERUNG DER PARAMETER IM PROGRAMMIERMODUS:

1. Drücken Sie die Tasten UP und DOWN, um den gewünschten Parameter auszuwählen.
2. Drücken Sie die SET-Taste, um den Parameterwert anzuzeigen.
3. Verwenden Sie die Tasten UP oder DOWN, um den Wert zu ändern.
4. Drücken Sie die SET-Taste, um den neuen Wert zu speichern und seinen Code anzuzeigen.
5. Um den Vorgang zu wiederholen, gehen Sie zurück zu Punkt 1; um ihn zu beenden, drücken Sie erneut die SET-Taste.

RESET-Steuerung:

Rückkehr zu den Standardparametern. Dies bezieht sich auf den Alarm "EE".

1. Stoppen Sie die Kontrolle.
2. Während die Steuerung eingeschaltet ist, drücken Sie die Tasten+ 
3. Es wird der Code "-CF"  angezeigt.
4. Starten Sie nach ein paar Sekunden das RE- SET.
5. Ändern Sie die Parameter bei Bedarf erneut.



ANMERKUNG

Bei zeitgesteuerte n Parametern ist es erforderlich, die Steuerung ein- und auszuschalten, um die Änderungen zu aktivieren.

ALARMANZEIGEN:

Nachricht	Ursache	Lösung
Blinkend "E0"	Defekter Regelungssensor.	<ul style="list-style-type: none"> • Der Sensor ist nicht mit der Steuerung kompatibel. • Das Sensorkabel wurde durchgeschnitten oder kurzgeschlossen. • Defekter Sensor: Den Sensor ausbauen und den Widerstand prüfen.
Blinkend "E1"	Defekter Verdampferfühler.	<ul style="list-style-type: none"> • Der Sensor ist nicht mit der Steuerung kompatibel. • Das Sensorkabel wurde durchgeschnitten oder kurzgeschlossen. • Defekter Sensor: Den Sensor ausbauen und den Widerstand prüfen.
Blinkendes "IA"	Sofortiger externer Alarm.	<ul style="list-style-type: none"> • Überprüfen Sie den externen Eingang.
Blinkendes "LO"	Alarm bei niedriger Temperatur.	<ul style="list-style-type: none"> • Überprüfen Sie den Parameter AL. • Der Alarm verschwindet, wenn die Temperatur erhöht wird.
Blinkendes "HI"	Alarm bei hoher Temperatur.	<ul style="list-style-type: none"> • Überprüfen Sie den Parameter AL. • Der Alarm verschwindet, wenn die Temperatur erhöht wird.
Blinkendes "Ed"	Abtau-Endzeit.	<ul style="list-style-type: none"> • Überprüfen Sie die Parameter dt und dP. • Prüfen Sie, ob die Abtauung ordnungsgemäß durchgeführt wurde.
Blinkend "dF"	Abtauen derzeit aktiv.	<ul style="list-style-type: none"> • Dies ist kein Alarm, sondern zeigt an, dass die Abtauung aktiv ist.
"EE"	FD-Datenerfassungsfehler.	<ul style="list-style-type: none"> • RESET-Steuerung.

3. INSTALLATION

4. INBETRIEBNAHME

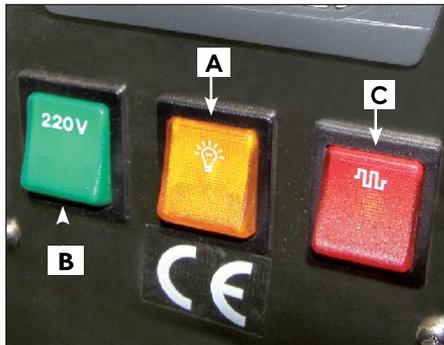
Kühlvitrinen

Start-up:

(Mod. XR40C, PJ32K)

Schließen Sie das Gerät an eine Netzsteckdose an.

Drücken Sie den Schalter für die Innenbeleuchtung (A). Der Schalter leuchtet auf und schaltet die Innenbeleuchtung des Geräts ein.



Drücken Sie den ON/OFF-Startschalter (B). Der Schalter leuchtet auf und Sie hören, wie der Motor nach einer Verzögerung von 1 Minute anläuft.

(Mod. XW20LS, XW271L)

Schließen Sie das Gerät an eine Netzsteckdose an.

Drücken Sie den internen Lichtschalter (A) und prüfen Sie, ob er funktioniert.



Drücken Sie den ON/OFF-Startschalter (B). Der Schalter leuchtet auf und Sie hören, wie der Motor nach einer Verzögerung von 1 Minute anläuft.

Je nach installiertem Controller-Modell kann ein Demister-Schalter vorhanden sein

(C) um Kondensation zu vermeiden, die sich im Inneren der Anzeigekabinen ansammeln könnte.



ANMERKUNG

Einige Modelle verfügen über eine Entfeuchtungsvorrichtung mit einem separaten Schalter. Schalten Sie ihn ein, um sicherzustellen, dass er funktioniert.

REGULIERUNG UND KONTROLLE

1. Temperaturregelung42

4. REGULIERUNG UND 1. TEMPERATURREGELUNG

Kühlvitrienen

Die Temperatur wird über einen elektronischen Regler (je nach Modell) geregelt, der die Temperatur im Inneren des Geräts an die äußeren Einsatzbedingungen anpasst. Die Arbeitsraumtemperatur für dieses Gerät beträgt:
+16 °C bis +32 °C (Klasse N).

Elektronischer Controller:

Die Temperatur wird auf die folgende Weise geregelt:

1. Drücken Sie die Taste für 5 Sekunden. Dadurch wird die aktuelle Abschalttemperatur angezeigt.
2. Drücken Sie oder  ( je nach Modell), um die Abschalttemperatur zu erhöhen, oder oder (  je nach Modell) um sie innerhalb der festgelegten Temperaturbereich.
3. Drücken Sie die Taste erneut, um die neue Abschalttemperatur im Speicher zu speichern.



WAREN VERLADEN

1. Verladung von Gütern	44
2. Thermometer	44

1. WAREN VERLADEN

Vor dem Einfüllen von Waren in den Apparat ist es ratsam, diesen während des Betriebs leer zu lassen, bis er die Arbeitstemperatur erreicht hat. Sobald diese erreicht ist, können Sie das Gerät beladen.

Beim Einbringen der Waren muss genügend Platz zwischen den Waren gelassen werden, damit die Luft zirkulieren kann.

Lassen Sie niemals zu, dass die Waren das Schließen der Tür verhindern.



ANMERKUNG

Lassen Sie niemals zu, dass die im Gerät befindlichen Waren das korrekte Schließen der Tür verhindern. Wenn die Tür nicht richtig geschlossen ist, führt dies zu einer Fehlfunktion des Geräts.

Geben Sie niemals heiße Lebensmittel in das Gerät.

Alle Lebensmittel oder Getränke, die Gerüche abgeben und den Geschmack und Geruch anderer Waren beeinträchtigen können, müssen gut verpackt oder in luftdichten Behältern eingeschlossen sein.

Befolgen Sie die Anweisungen in Kochbüchern und auf Lebensmittelverpackungen, um weitere Informationen zu erhalten.

Lassen Sie keine Lebensmittel im Gerät, wenn es wegen eines Stromausfalls oder einer Störung des Geräts ausgeschaltet bleibt.

Wenn das Gerät für längere Zeit außer Betrieb genommen werden soll, versuchen Sie, es ungesteckt, leer, sauber und mit geöffneten Türen stehen zu lassen.



VORSICHT

Die Türen des Schaukastens müssen während des Betriebs des Geräts stets angebracht sein

2. THERMOMETER

Die Temperatur der im Gerät befindlichen Waren kann von außen mit Hilfe eines Thermometers, das sich im Inneren des Schrankes befindet, abgelesen werden.



VERDAMPFERABTAUUNG

1. Abtauen des Verdampfers46
2. Wasserauffangbehälter für Verdampfer46
3. Allgemeine Reinigung des Geräts 46

1. VERDAMPFERABTAUUNG

Der Verdampfer muss von Zeit zu Zeit abgetaut werden, um das angesammelte Eis zu entfernen.

Die Abtauung kann je nach Modell manuell oder automatisch erfolgen.

Manuelles Abtauen:

Dieses Abtauen erfolgt durch Ausschalten des Geräts. Dieser Vorgang muss etwa alle fünf Tage durchgeführt werden.

Automatische Abtauung:

Die Geräte, die mit dieser Art von Abtauung ausgestattet sind, müssen nicht manipuliert werden, um diesen Vorgang durchzuführen. Wir können das Gerät dazu zwingen, eine Abtauung außerhalb des Automatikprogramms durchzuführen, indem wir einfach eine Reglertaste drücken.

2. VERDAMPFER WASSERAUFFANG

Alle Geräte sind für den Anschluss an das allgemeine Abwassernetz vorbereitet.

Unsere Geräte verfügen über eine Verdampferwanne mit einer Klebplattenresistenz am Boden. Auf diese Weise wird das Tauwasser verdampft und die Schale muss nicht gewartet werden.

3. DIE ALLGEMEINE REINIGUNG DER APPARATUS

Das Gerät muss ausgeschaltet sein, bevor Sie Reinigungsarbeiten daran vornehmen.

Verwenden Sie einen Schwamm, ein Tuch, lauwarmes Wasser und neutrale Seife, um das gesamte Gerät zu reinigen.

Verwenden Sie keine Scheuermittel, Lösungsmittel, Metallreiniger oder unverdünnte Reinigungsmittel.

Trocknen Sie dann das gesamte Gerät mit einem sauberen Tuch ab, insbesondere die Teile aus Edelstahl. Vergessen Sie nicht, die Schutzfolie und die Reste des Aufklebers auf dem Stahl zu entfernen.



WARNUNG

Vergewissern Sie sich, dass das Gerät vom Stromnetz getrennt ist, bevor Sie es reinigen oder reparieren.



WARNUNG

Achten Sie bei der Montage der Schranktüren darauf, dass diese perfekt in ihren Führungen sitzen, da sie sonst herunterfallen und schwere Schäden oder Verletzungen verursachen können.

Um die Schranktüren zu reinigen, können diese einfach aus ihren Führungen herausgenommen werden.

Achten Sie beim Auswechseln darauf, dass die Türen perfekt in ihren Führungen sitzen, da sie sonst herunterfallen und schwere Schäden oder Verletzungen verursachen können.

WARTUNG

1.Reinigung der Verflüssigereinheit	50
2.Ersetzen von Lampen	51

7. WARTUNG

1. REINIGUNG

VERFLÜSSIGEREINHEIT

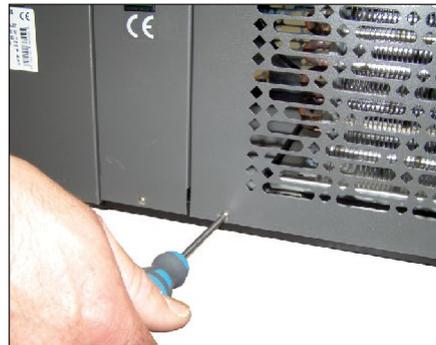
Es ist sehr wichtig, die Verdichtereinheit frei von Fremdkörpern zu halten, und es ist ratsam, sie regelmäßig zu reinigen. Dadurch werden Funktionsstörungen und ein erhöhter Stromverbrauch vermieden.

Für die Reinigung des Verflüssigers empfehlen wir eine Bürste mit harten Borsten, die nicht aus Stahl besteht.



WARNUNG

Vergewissern Sie sich, dass das Gerät vom Stromnetz getrennt ist, bevor Sie es reinigen oder reparieren



Unterer Kühlergrill

Gehen Sie wie folgt vor, um das untere Gitter aus dem Gerät zu entfernen, wenn Sie die Verflüssigereinheit reinigen wollen:

1. Suchen Sie die Befestigungsschrauben der

- unteres Gitter.
2. Schrauben Sie sie mit einem Schraubenzieher heraus.
3. Öffnen Sie das untere Gitter.

Gehen Sie in umgekehrter Reihenfolge vor, um das untere Gitter des Geräts wieder zu befestigen.



2. LAMPEN AUSWECHSELN

1. Schalten Sie das Gerät aus.
2. Entfernen Sie die Polycarbonat-Schutzscheibe, indem Sie die Befestigungsschrauben lösen und wieder einsetzen, dann drücken Sie mit den Fingern auf die Enden und ziehen sie nach außen.



4. Ziehen Sie die Röhre heraus und ersetzen Sie sie durch eine andere Röhre mit ähnlichen Eigenschaften. Die Leistung der Röhre ist auf dem Gehäuseschild und auf dem Typenschild des Geräts angegeben.

3. Drehen Sie die Leuchtstoffröhre um ein Viertel, bis Sie ein Klicken hören, das sie aus ihren Halterungen löst.

Anbringen eines neuen Schlauchs:

1. Setzen Sie das Rohr so ein, dass die Stifte in ihren Halterungen ausgerichtet sind.
2. Drehen Sie das Rohr um ein Viertel, bis Sie ein Klicken hören, um es zu fixieren.
3. Bringen Sie die Polycarbonatscheibe wieder an.
4. Schließen Sie das Gerät an eine Steckdose an.

**WARNUNG**

Vergewissern Sie sich, dass das Gerät vom Stromnetz getrennt ist, bevor Sie es reinigen oder reparieren

ANWEISUNGEN IM FALLE EINER STÖRUNG

1. Anweisungen im Falle einer Störung	54
2. Mögliche Fehler	55

8. ANWEISUNGEN FÜR DEN FALL

1. ANWEISUNGEN IM FALLE EINER

STÖRUNG

Der Elektromotor Ihres Geräts ist mit einer thermischen Schutzvorrichtung ausgestattet, die im Falle eines Stromstoßes oder Strommangels ausgelöst wird. Wenn diese Schutzvorrichtung ausgelöst wird (sie erzeugt ein metallisches "Klicken"), muss das Gerät ausgeschaltet werden, um weitere Schäden zu vermeiden. Schalten Sie das Gerät nach einer Stunde wieder ein. Wenn das Geräusch weiterhin besteht, wenden Sie sich an Ihre technische Abteilung.

Einige andere Betriebsprobleme sind auf Ursachen zurückzuführen, die behoben werden, ohne dass Sie sich an die technische Abteilung wenden müssen. Auf der folgenden Seite finden Sie eine Tabelle mit den Arten von Problemen, die auftreten können, deren Ursache und wie sie zu beheben sind.



PROBLEM	MÖGLICHE URSACHE	LÖSUNG
Das Gerät funktioniert nicht	<ol style="list-style-type: none"> 1. Es ist nicht an die Steckdose angeschlossen. 2. Es fließt kein Strom zum Stecker, weil die Sicherung durchgebrannt ist oder der automatische Leistungsbegrenzer ausgelöst wurde. 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Stecken Sie den Stecker in die Steckdose und prüfen Sie, ob Strom vorhanden ist. 2. Ersetzen Sie die Sicherung oder schließen Sie den automatischen Leistungsbegrenzer wieder an.
Das Gerät kühlt nicht sehr stark ab	<ol style="list-style-type: none"> 3. Überprüfen Sie die Abschalttemperatur im Steuergerät. 4. Die Tür ist nicht richtig geschlossen oder wurde sehr häufig geöffnet. 5. Die Lüftungsgitter des Geräts sind verstopft. 6. Der Verflüssiger ist verschmutzt. 7. Das Gerät wird direkt dem Sonnenlicht oder einer Wärmequelle ausgesetzt. 	<ol style="list-style-type: none"> 3. Reduzieren Sie die Abschalttemperatur. 4. Achten Sie darauf, dass die Tür nicht zu lange offen bleibt. 5. Halten Sie diese Bereiche frei, wie im Abschnitt "Installation" dieses Handbuchs beschrieben. 6. Mit Pressluft oder einer Bürste mit harten Borsten (nicht aus Stahl) reinigen. 7. Stellen Sie den Kühlschrank an einen anderen Ort oder schirmen Sie ihn von den Wärmequellen ab.

Das Gerät kühlt nicht sehr stark ab	8. Es ist nicht an eine Steckdose angeschlossen.	8. Stecken Sie den Stecker in die Steckdose.
Das interne Licht funktioniert nicht	9. Es fließt kein Strom zum Stecker, weil die Sicherung durchgebrannt ist oder der Begrenzer ausgelöst wurde. 10. Die Glühbirne ist lose. 11. Die Glühbirne ist durchgebrannt.	9. Ersetzen Sie die Sicherung oder schließen Sie den automatischen Leistungsbegrenzer wieder an. 10. Bringen Sie ihn richtig an. 11. Ersetzen Sie es.
Geräuschvoller Betrieb	12. Das Gerät ist nicht eben. 13. Einige der inneren Rohre berühren sich. 14. Lose Schrauben in einem bestimmten Teil.	12. Nivellieren Sie es, wie im Abschnitt "Installation" in diesem Handbuch beschrieben. 13. Trennen Sie die sich berührenden Rohre. 14. Ziehen Sie die losen Schrauben fest.
Das Gerät erzeugt zu viel Eis im Verdampfer	15. Die Türen sind nicht richtig geschlossen. 16. Die Türen wurden zu oft geöffnet. 17. Es wurde nicht aufgetaut.	15. Richtig schließen. 16. Vermeiden Sie häufiges Öffnen der Türen. 17. Siehe den Abschnitt "Abtauen des Verdampfers".

Wenn das Problem nach Ausführung der Anweisungen weiterhin besteht, **führen Sie KEINE REPARATUREN durch**. Wenden Sie sich an die technische Abteilung Ihres Händlers.

TECHNISCHE HILFELEISTUNG

1.Dienst für technische Unterstützung58

9. TECHNISCHER HILFSDIENST

1. TECHNISCHE HILFELEISTUNG

Kühlvitrienen

Wenn das Problem nach Durchführung der angegebenen Kontrollen weiterhin besteht, dürfen Sie **KEINE REPARATUREN** selbst durchführen. Wenden Sie sich an die technische Abteilung Ihres Händlers.



TECHNISCHE MERKMALE

1.Technische Merkmale60

		VC	VER	RF/VI/MR/ VN/SF/VV	SH/VVH (LOW T ²)	VLB/VAR	VAR H (LOW T ³)
Anzeige- und Steuerungsoptionen	Hauptschalter	- •	- •	- •	- •		
	Lichtschalter (Glastür)	- •	- •	- •	- •	- •	- •
	Abtauanzeige	- •	- •	- •	- •	- •	- •
	Elektronischer Controller	- •	- •	- •	- •	- •	- •
	Automatische Abtauung	- •	- •	- •	- •	- •	- •
	Manuelle Abtauung möglich	- •	- •	- •	- •	- •	- •
	Alarme für hohe und niedrige Temperaturen	- •	- •	- •	- •	- •	- •
	Sensor-Fehleralarme	- •	- •	- •	- •	- •	- •
	Kontrolle der Endabtautemperatur	- •		- •	- •	- •	- •
Alarm bei hohem Arbeitsdruck				- •		- •	
Merkmale des Kühlschranks	Heißgasabtauung				- •		- •
	Abschaltung des Verdichters und Abtauen	- •	- •	- •		- •	
	Verdampfer: automatische Wasserverdampfung	- •	- •	- •	- •	- •	- •
	Verdampfer mit Zwangszug	- •		- •	- •	- •	- •
	Expansionsventil				- •		- •
	Kapillare	- •	- •	- •		- •	
	Hochdruck-Pressostat				- •		- •

		VC	VER	RF/VI/MR/ VN/SF/VV	SH/VVH (LOW T ^a)	VLB/VAR	VAR H (LOW T ^a)
Merkmale des Kühlschranks	Belüftete Kondensation	- •	- •	- •	- •	- •	- •
	Luftdichter Kompressor	- •	- •	- •	- •	- •	- •
Physikalische Standardmerk- male	Regale	- •	- •	- •	- •	- •	- •
	Unterstützt	einstellbar		- •		- •	
	Einstellbare Füße	- •	- •	- •	- •	- •	- •
	Anti-Beschlag-Widerstand		- •	- •	- •		- •
	Licht	- •	- •	- •	- •	- •	- •
	Türen	- •		SF/VV		VAR	
	Abnehmbare Verflüssigereinheit	- •	- •	- •	- •	- •	- •
	Türen aus Methacrylat	- •	- •	- •	- •	- •	- •
	Möglichkeit zum Ablassen von Wasser aus der Kammer	- •					
	Kompakter Quarz-Zähler					- •	- •
	Granit-Arbeitsplatte		- •	- •	- •		
	Stahlzähler	- •					
Laufkatzen		- •					
Optional	Glastüren	- •					
	Schloss für Jalousietüren und Schubladen	- •					

* Änderungen der Merkmale ohne vorherige Ankündigung vorbehalten

		EP	ET	VSU	VIP	VAL/VRM/ VMB/VSV	VML/VRP (LOW T ^a)	VMS
Anzeige- und Steuerungsoptionen	Hauptschalter	- •	- •	- •	- •	- •	- •	- •
	Lichtschalter (Glastür)		- •			- •	- •	- •
	Abtauanzeige					- •		- •
	Elektronischer Controller	- •		- •	- •	- •	- •	- •
	Automatische Abtauung					- •		- •
	Manuelle Abtauung möglich					- •		- •
	Alarmer für hohe und niedrige Temperaturen	- •		- •	- •	- •	- •	- •
	Sensor-Fehleralarme	- •		- •	- •	- •	- •	- •
	Kontrolle der Endabtautemperatur					- •		
Alarm bei hohem Arbeitsdruck								
Merkmale des Kühlschranks	Heißgasabtauung							
	Abschaltung des Verdichters und Abtauen					- •	- •	- •
	Verdampfer: automatische Wasserverdampfung					- •		- •
	Verdampfer mit Zwangszug					- •		
	Expansionsventil							
	Kapillare	- •	- •	- •	- •	- •	- •	- •
	Hochdruck-Pressostat							

		EP	ET	VSU	VIP	VAL/VRM/ VMB/VSV	VML/VRP (LOW T ^a)	VMS
Merkmale des Kühlschranks	Belüftete Kondensation	- •	- •	- •	- •	- •	- •	- •
	Luftdichter Kompressor	- •	- •	- •	- •	- •	- •	- •
Physikalische Standardmerkma le	Regale		ET/DE			- •		- •
	Unterstützt					- •		- •
	Einstellbare Füße	- •	- •	- •	- •	- •	- •	- •
	Anti-Beschlag-Widerstand					- •	- •	
	Licht		- •			- •	- •	- •
	Abnehmbare Verflüssigereinheit	- •	- •	- •	- •	- •	- •	- •
	Türen aus Methacrylat	- •			optional	- •	- •	- •
	Möglichkeit zum Ablassen von Wasser aus der Kammer						- •	
	Granit-Arbeitsplatte						VRP	
	Stahlzähler					- •	- •	
Optional	Entfernte Gruppe	- •	- •					
	Glastüren	Standard	Standard	Standard				
	Schloss für Jalousietüren und Schubladen					VAL		
	Laufkatzen							

* Änderungen der Merkmale ohne vorherige Ankündigung vorbehalten